

Kurzgeschichte für Standbild (UB, Klasse 9)

Beitrag von „FreMe“ vom 9. Januar 2017 21:28

Erst einmal vielen Dank für deine Antwort :).

Es geht mir insgesamt um Beziehungsprobleme/-konflikte. Die kamen auch in den bisherigen Kurzgeschichten schon vor.

Mit dem Standbild soll also eine Szene dargestellt werden, die wichtig für die Beziehung zwischen den Figuren in der Kurzgeschichte ist und diese anschaulich darstellt - in der Kurzgeschichte, die ich ausgesucht habe, ist das wahrscheinlich der Wendepunkt, wo sich die Beziehung zwischen Ehemann und Ehefrau grundlegend verändert.

Zunächst wollte ich "Känsterle" nehmen und ging davon aus, dass die meisten Gruppen sich für die Szene entscheiden, in der Känsterle seine Frau ohrfeigt. Mittlerweile tendiere ich zu "Pörrt Nr. 5 Ehepaar Dortwang" und gehe davon aus, dass sie meisten SuS sich für die Szene beim Tanzen entscheiden, wo der (geflüchtete) Ehemann mit einer jungen Unbekannten tanzt und sich Mann und Frau das erste Mal seit seinem Weggang wieder sehen - und die Frau klein bei gibt.

Was ich in der einen Stunde wahrscheinlich nicht mehr schaffe, was dann aber anschließt, ist das Herausarbeiten der Figurenkonstellation in Form einer Grafik (in der also die Figuren benannt, soweit wie möglich "charakterisiert" und ihre Beziehung zueinander (durch Pfeile etc.) dargestellt werden). Im Anschluss daran (also in den Folgestunden) soll eine schriftliche Interpretation der Kurzgeschichte verfasst werden, in der der Fokus dann eben auf der sich verändernden Beziehung zwischen den (Haupt-)Figuren liegt.

Dieses Verfassen einer schriftlichen Interpretation ist also das Fernziel, das Schwerpunktziel der Stunde ist, dass die SuS die Beziehung der beiden Hauptfiguren zueinander (und deren Veränderung) beschreiben kann.